

Die Mannen um Captain A. Quadt holten am vergangenen Wochenende den ersten Punkt in der Winterrunde. Beim 3:3 gegen TC Stammheim gab es entweder klare Erfolge oder es ging in Matchtiebreaks sehr eng zu. In der ersten Einzelrunde hatte leider J. Nestler klar das Nachsehen, während A. Jahn seine Partie ebenso deutlich gewann. Im zweiten Einzelabschnitt konnte sich K. Hiester eindeutig durchsetzen. Bei A. Quadt ging es dramatisch zu. Nach unentschiedenen zwei Sätzen hatte A. Quadt zwei Matchbälle, konnte diese aber leider nicht in den Sieg ummünzen. Schade Alex - großer Fight! Somit stand es ausgeglichen 2:2 und man entschied sich bei der anschließenden taktischen Doppelaufstellung für recht ausgeglichene Duos. Parallelität der Ereignisse. Fast zeitgleich spielten die Doppel M. Scholz-Dumjahn/K. Hiester und die beiden "Alexe" Jahn und Quadt bei fast identisch synchronen Spielständen auf den Nachbarplätzen. Die ersten beiden Sätze gingen jeweils an die Gegner und RTHC'ler. In den Matchtiebreaks vergaben das Duo unserer Alexanders leider leider einen Matchball und mussten sich letztendlich so knapp 9:11 beugen, während M. Scholz-Dumjahn mit K. Hiester ihre Partie auch eng aber schließlich 10:7 nach Hause führen. Kurz vor 23 Uhr waren sich alle einig, dass man gute und äußerst faire Spiele sowie ein gerechtes Unentschieden erspielt hatte. Salomon lässt grüßen.



Vor den Doppeln stellte man sich der treuesten "Fanin" vor die Kamera. Von links nach rechts: A. Quadt, M. Scholz-Dumjahn, A. Jahn, K. Hiester und J. Nestler.

Text und Foto: Klaus Hiester